

Schule würdig vertreten

Fußballmädchen der Fritz-Reuter-Schule erspielten sich bei **Kreismeisterschaft den Pokal.** Sportlehrer **Alois Burchert** und seine **Fußballmädchen** kehrten von der **Kreismeisterschaft im Hallenfußball/Mädchen der Grundschulen als Sieger zurück.**
Von Sylvia Kaufmann

Tornesch. An der Fritz-Reuter-Schule scheinen kleine Fußballasse zu lernen: 2006 wurden die damals von Sportlehrer **Alois Burchert** trainierten Jungs Landesmeister, auch 2008 schafften sie die Teilnahme an der Landesmeisterschaft und seit 2009 erweisen sich die Mädchen als Fußball-Könner.

Nach dem Debüt im vergangenen Jahr holte sich die Mädchen-Fußballmannschaft erneut bei der Kreismeisterschaft den Sieg.

Die Dritt- und Viertklässlerinnen bestritten alle Spiele siegreich. Gegen die Mannschaft der Grundschule Kölln-Reisiek gewannen sie 2:0, gegen die

Hermann-Löns-Schule Ellerbek 3:0 und gegen die Grundschule Wiepeldorn 2:0. Nur einmal landete der Ball in ihrem Tor und zwar beim Spiel gegen die Brüder-Grimm-Schule Rellingen. Doch auch bei diesem Spiel waren die Mädchen, von denen



Foto: Burchert

einige bereits im vergangenen Jahr an den Fußballwettkämpfen der Grundschulen erfolgreich teilnahmen, mit einem 2:1 siegreich.

„Die Mädchen haben toll gespielt, ich freue mich sehr“, lobt **Alois Burchert** seine Schützlinge. Sieben Tore hat **Melena Lux**, die auch außerhalb der Schul-AG im FC Union Tornesch in der 1. E-Jugendmannschaft das runde Leder tritt, geschossen. Nicht nur für ihre Schulmannschaft, bei der Zwillingschwester **Madita** im Tor steht, war sie die Beste. **Melena** wurde für ihre Leistungen und ihr sportliches Auftreten als beste Teilnehmerin des Turniers geehrt.

Nun freuen sich **Melena** und **Madita Lux**, **Luissa Pohlmann**, **Julia Zeller**, **Pauline Wittek**, **Erja Grabis**, **Sophia Brüggemann**, **Rebecca Feldmann**, **Anne Waack**, **Lucy Groth** und **Shania Janz** auf die Teilnahme an der Bezirksmeisterschaft, die am 4. Februar in Hemmingstedt bei Heide ausgetragen wird. Dort werden die Siegermannschaften der vier teilnehmenden Kreise gegeneinander antreten.